



Hock-n-Roll

Das Magazin des RSC Cronenberg e.V. - Faninfo für die Saison 2018/2019

Heft 8 - 2018/2019



Seite 6 Die Löwen
Engagiertes Spiel im
Bergischen Derby

Seite 7 Team Dörper Cats
Cats kämpfen mutig
um Playoff-Plätze

Seite 9 Kunstlauf
Beachtenswerte Erfolge
in Bochum



Jubeln ist einfach.



Wenn Ihre Sparkasse die
Tickets für die richtigen
Spiele hat.

treuewelt.sparkasse-wuppertal.de

TreueWelt
der Sparkasse Wuppertal



Pokal-Kracher gegen Herringen

Liebe Cronenberger,
liebe RSC-Fans,

aufgrund der Europapokal-Teilnahme der SK Germania Herringen musste das Pokal-Spiel auf den heutigen Abend verlegt werden.

Nach der letztendlich unglücklichen Niederlage im letzten Meisterschaftsspiel gegen die IGR Remscheid (bekanntlich wurde ja das letzte Tor unsere Mannschaft in der vorletzten Minute nicht anerkannt) haben wir mit der SKG heute Abend einen noch härteren Brocken vor der Brust.

In einer packenden Meisterschaftspartie konnten die Löwen damals im Penaltyschießen einen knappen Sieg erringen. Wir hoffen, dass es heute wieder eine Begegnung voller Brisanz wird, die die Herzen der Rollhockeyfans höher schlagen lassen wird.

Mit der Hilfe unserer Fans im Rücken wäre es doch schön, wenn die Mannschaft ihrem Trainer heute einen Sieg schenken würde und in der Alfred-Henckels-Halle weiterhin ihre weiße Weste behalten sollte. Allerdings wollen natürlich unsere Gäste versuchen, in diesem Jahr das Double zu wiederholen.



So, jetzt wünsche ich Euch/Ihnen ein spannendes Spiel gegen unsere Rollhockey-Freunde aus Herringen.

Euer/Ihr
Peter Stroucken

Peter Stroucken, Präsident des RSC Cronenberg und Präsident des RIV NRW

IMPRESSUM

Herausgeber: RSC Cronenberg e.V.
Schwabhausen 50 - 42349 Wuppertal, Telefon: (0202) 47 42 71

Redaktion: Klaus Wulfmeier (kw) V.p.S.d.P., Ralf Börkei (rbo), Christoph Dicke (chd), Simone Beckmann (sib), Simone Bongs (sibo), Juri Lietz (jol), Daniel Loewe (dloe), Jens Pfaffendorf (jp), Jürgen Rath (jr), Daniela Stoll (ds), Peter Kühn (pk), Michael Simon (ms), Frank Dworzak (fd)
Quelle Ergebnisse Rollhockey: Hans-Dieter Hasse.
www.rsc-cronenberg.de

Gestaltung: produktion+kommunikation Peter Kühn
Oveniusstraße 3 - 42349 Wuppertal - Tel.: (0202) 6 98 06 13
eMail: cmc-eze@t-online.de - Mobil: 01515 98 93 517
Druck: Druckerei Backhaus + Co - Hahnerberger Straße 25,
42349 Wuppertal - Telefon 0202-40 27 77

Bildnachweis:

Fotos, die keine Urheberbezeichnung haben, sind freundlicherweise von der Cronenberger Woche, Jürgen Rath, Stefan Hegenbart, und dem Cronenberger Anzeiger freigegeben worden. Vielen Dank!

Bitte vormerken

Wichtige Termine auf einen Blick

März

- 14.03.19 20 Uhr Pokal-Viertelfinale RSC Löwen – Herringen
- 16./17.03.19 Sichtungslerngang U19-Nationalmannschaft in Iserlohn
- 17.03.19 U17w LM in Cronenberg
- 17.03.19 U13_1 in Düsseldorf
- 17.03.19 U13_2 in Unterbarmen
- 23.03.19 BLH 15.30 Uhr RESG Walsum – RSC Cronenberg
- 23.03.19 BLD 18 Uhr RESG Walsum – Team Dörper Cats
- 24.03.19 U15_1 und U15_2 in Mönchengladbach
- 24.03.19 U11 in Düsseldorf
- 24.03.19 RLW 16 Uhr TuS Düsseldorf-Nord II – RSC II
- 29.03.19 BLD 20.15 Uhr Team Dörper Cats – Remscheid
- 31.03.19 Heimturnier U13
- 31.03.19 U17 in Recklinghausen
- 31.03.19 RLW 16 Uhr RSC II – HSV Krefeld II

April

- 06.04.19 BLH 18 Uhr Play-Off-Viertelfinale, 1. Spiel

- 07.04.19 U11 in Schwerte
- 07.04.19 U15 in Marl-Hüls
- 07.04.19 U19 in Remscheid
- 07.04.19 11-18 Uhr DRIV-Schulungsmaßnahme in Iserlohn
- 13.04.19 BLH 18 Uhr Play-Off-Viertelfinale, 2. Spiel
- 13.04.19 BLD Play-Off-Halbfinale, 1. Spiel
- 14.04.19 BLH 15.30 Uhr Play-Off-Viertelfinale, evtl. 3. Spiel
- 14.04.19 RLW 16 Uhr RSC II – VfL Hüls
- 15.-18.04.19 RSC-Osterjugendcamp
- 23.-26.04.19 Lehrgang U17w-Nationalmannschaft in Cronenberg
- 27.04.19 BLH 18 Uhr Play-Off-Halbfinale, 1. Spiel
- 27.04.19 BLD Play-Off-Halbfinale, 2. Spiel
- 28.04.19 RLW 16 Uhr SKG Herringen II – RSC II
- 28.04.19 BLD Play-Off-Halbfinale, evtl. 3. Spiel

CRONENBERGER MÄNNERCHOR

In der Historischen Stadthalle Wuppertal

Mitwirkende: 4Voices Cronenberg



Gesamtleitung
Artur Rjvo



Am Flügel
Zhanna Avrutis

Frühjahrskonzert

Am 07.04.2019 um 17:00 Uhr
Einlass 16:15 Uhr

Karten 17,-€ VVK: Ticket-Zentrale, Landsiedel und Becker, Schreibwaren Biedebach, Cronenberger-Anzeiger, Cronenberger-Woche, und bei den Sängern






**KEINE ZAUBEREI.
KÖNNEN!**



SEAT SERVICE®. DIE STRASSE GENIESSEN.
EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE

DER SEAT KAROSSERIE- UND LACK-SERVICE.

Kratzer im Lack? Kein Grund, sich zu ärgern. Dank unserer Karosserie- und Lackprofis – die kleine Schönheitsfehler an Ihrem SEAT mit Original SEAT Lacken und Ersatzteilen sofort beheben – haben Sie den kleinen Zwischenfall schnell vergessen.

**Testen Sie uns. Ganz ohne Voranmeldung.
Und zu unglaublich günstigen Preisen.
FÜR ALLE FABRIKATE**



Autohaus Christine Stratmann e.K.
Unterkirchen 17-19
42349 Wuppertal
Tel: (02 02) 47 51 18
Fax: (02 02) 47 65 33
info@autohaus-stratmann.de
www.autohaus-stratmann.de



KNIPEX Quality – Made in Germany



Wir wünschen dem RSC eine erfolgreiche Saison!

www.knipex.de

Rollhockey-Bundesliga Herren

Sind die Löwen für eine Überraschung gut?

DRIV-Pokal Viertelfinale

14.03.19, 20 Uhr

RSC Löwen – SKG Herringen

Die Auslosung hat es so gewollt: Im Viertelfinale des diesjährigen Pokal-Wettbewerbs erwartet der RSC Cronenberg den amtierenden Deutschen Meister, Pokalsieger, Supercupgewinner und aktuellen Bundesliga-Tabelleführer SKG Herringen. Der RSC erreichte das Viertelfinale durch einen Achtelfinalsieg beim HSV Krefeld, während das Team aus Hamm dort mit dem TuS Düsseldorf-Nord den letztjährigen Finalisten um die Deutsche Meisterschaft ausschaltete. Vom Papier her heißt deshalb der große Favorit für den Halbfinaleinzug ganz sicher SKG Herringen – dennoch geht der RSC nicht ganz ohne ein Fünkchen Hoffnung in das Pokalspiel: Immerhin gab es im Meisterschafts-Heimspiel gegen Herringen einen 3:2-Sieg nach Verlängerung und einem Penaltykrimi. Natürlich möchte das Team von Trainer Jordi Molet heute Abend erneut an diesen Erfolg anknüpfen, und weniger an die 2:9-Niederlage im Rückspiel. Allerdings stehen heute Abend mit Kevin Karschau und dem Bundesliga-Torschützenkönig Milan Brandt zwei weitere herausragende Spieler im Gästeteam, die beim RSC-Sieg zum Meisterschaftsauftritt nicht dabei waren.

09.03.19, 16 Uhr

IGR Remscheid – RSC 6:5 (4:2)

Ein bis zur letzten Minute spannendes Derby lieferten sich die IGR und die RSC Löwen in der Sporthalle Hackenberg. Am Ende siegten die Gastgeber denkbar knapp mit 6:5 – so, wie der RSC das Hinspiel gewonnen hatte. Doch zunächst sah es nicht einem knappen Ergebnis aus, denn die IGR führte schnell mit 4:0. Das 4:1 durch Jordi Molet rüttelte das junge RSC-Team

wach, dem durch Otto Platz noch vor der Pause das 4:2 gelang. Nach dem 4:3 durch Lucas Seidler schaffte Jordi Molet sogar noch den Ausgleich zum 4:4. Allerdings kam die IGR in der gleichen Minute durch zwei schnelle Tore zu einer 6:4-Führung. Max Thiel gelang zwar noch der erneute Anschlusstreffer zum 6:5. Der RSC drückte nun gewaltig, doch der erhoffte Ausgleich, der eine Verlängerung gebracht hätte, wollte einfach nicht fallen. Der RSC verbleibt damit auf Rang drei, während die IGR die Tabellenführung übernahm.

RSC: Fynn Hilbertz, Leon Geisler – Thomas Köhler, Jordi Molet (2), Max Thiel (1), Otto Platz (1), Sebastian Rath, Lucas Seidler (1), Niko Morovic, Aaron Börkei

23.02.19, 15.30 Uhr

RSC – ERG Iserlohn 7:3 (3:0)

Mit einem 7:3-Sieg über die ERG Iserlohn im letzten Heimspiel der Vorrunde krönte das Team von Trainer Jordi Molet eine tolle Heimspielserie, in der die Löwen ohne Niederlage blieben. Zwei Tore von Jordi Molet und ein Tor von Max Thiel sorgten für eine beruhigende 3:0-Pausenführung. Die Ruhe wurde allerdings in der zweiten Halbzeit durch zwei schnelle Gegentore zum 3:2-Zwischenstand gestört. Danach fand der RSC aber wieder zu seinem Spiel und ging durch zwei weitere Tore von Jordi Molet, sowie einen Treffer von Max Thiel mit 6:2 in Führung. Den schönsten Treffer des Tages erzielte anschließend Lucas Seidler mit einem herrlichen Solo. Den Schlusspunkt der Begegnung setzte dann der Ex-Cronenberger Adrian Börkei, der den Direkten nach dem zehnten RSC-Teamfoul unhaltbar für Keeper Leon Geisler zum 7:3-Endstand verwandelte.

RSC: Leon Geisler, Fynn Hil-

bertz – Marco Bernadowitz, Jordi Molet (4), Max Thiel (2), Otto Platz, Kay Hövelmann, Sebastian Rath, Lucas Seidler (1), Aaron Börkei. (kw)



Vier Tore gegen Iserlohn und zwei in Remscheid - Jordi Molet, ein effektiver Spielertrainer



Szenen eines perfekten Penalties - Max Thiel verwandelt eiskalt



Leon Geisler - ein hoffnungsvolles Talent im Tor der Löwen

(Fotos: jr)

Tabelle vom Spieltag Nr. 16

Platz	Mannschaft	Sp.	S	V	NNV	Diff.	Tore	Pkt	
1	(2) IGR Remscheid	13	10	1	2	0	93:59	+ 34	32
2	(1) SK Germania Herringen	12	9	1	1	1	80:45	+ 35	30
3	(3) RSC Cronenberg	13	8	1	4	0	52:45	+ 7	26
4	(4) TuS Düsseldorf-Nord	12	4	1	5	2	46:49	- 3	16
5	(5) RSC Darmstadt	11	4	1	6	0	41:43	- 2	14
6	(6) ERG Iserlohn	12	3	1	5	3	44:51	- 7	14
7	(7) RESG Walsum	12	3	0	9	0	42:53	- 11	9
8	(8) RHC Recklinghausen	11	1	0	10	0	35:88	- 53	3

Rollhockey-Bundesliga Damen

Zwei Dämpfer für die Cats

Das Team Dörper Cats biegt in der Damen-Bundesliga auf Zielgerade ein. Zwei Partien stehen für die Mannschaft von Trainer Michael Witt noch auf dem Programm – am Samstag nächster Woche (23. März, 18 Uhr) bei der RESG Walsum und am darauf folgenden Freitag (29. März, 20.15 Uhr) das Heimspiel gegen die IGR Remscheid.

Beide Spiele dürften alles andere als leichte Aufgaben werden, zumal noch mehrere Teams eine Chance auf begehrten vier Playoff-Plätze haben. Walsum um die Ex-Cronenbergerinnen Anna und Friederike Kaub ist nach schwachem Saisonstart mittlerweile erstarkt und mischt dadurch kräftig im Playoff-Rennen mit. Dasselbe gilt für die IGR. Auch dort scheint das zwischenzeitliche Tal mittlerweile durchschritten, so dass Remscheid auch ein heißer Anwärter auf ein Ticket für die Playoffs ist. Das Team Dörper Cats ist zwar ebenso noch mit im Rennen, musste zuletzt allerdings zwei Dämpfer einstecken.

02.03.19 IGR Remscheid – Team Dörper Cats 5:0 (3:0)

Zwei Wochen nach dem Pokalaus an gleicher Stelle gingen die Gäste erneut als Verlierer vom Platz. Nach der Niederlage musste das Team Dörper Cats zudem nach fast zwei Monaten den zweiten Tabellenplatz räumen und an Remscheid weitergeben. Zwar gelang es im Vergleich zum ersten Aufeinandertreffen, der IGR deutlich weniger hochkarätige Chancen zu gestatten, aus der fehlenden Dominanz der Gastgeberinnen konnte das Team Dörper Cats aber kein Kapital schlagen. Vor dem Remscheider Tor kamen nur sehr wenige gefährliche Szenen zu Stande, über die gesamte Distanz wurde in der Vorwärtsbewegung zu wenig Druck entwickelt. Und obwohl

der IGR längst nicht alles wie gewünscht gelang, fanden beim effektiveren Team letztendlich drei abgefälschte Schüsse sowie zwei herausgespielte Treffer den Weg in die RSC-Maschen. Bezeichnend für beide Angriffsleistungen waren zwei Szenen: In Halbzeit eins kassierte Remscheid die Blaue Karte, Lilli Dicke konnte den Direkten aber ebenso wenig verwerten wie auf der Gegenseite Anna Behrendt, die in der zweiten Hälfte gegen Lara Immer nicht verwandeln konnte. *Team Dörper Cats: Annika Gouder de Beauregard, Lara Immer – Marie Tacke, Hannah Thiel, Joana Spiecker, Lilli Dicke, Denise Ducherow, Nina Necke, Lara Seidler, Daniela Stoll.*

23.02.19 Team Dörper Cats – ERG Iserlohn 1:4 (1:2)

Gegen den ersatzgeschwächten Tabellenführer erwischten die Gastgeberinnen den deutlich besseren Start. Zwar begann Iserlohn druckvoll, nach und nach befreite sich das Team Dörper Cats aber, kam zu Chancen und ging durch Lilli Dicke mit 1:0 in Front. In der Folgezeit fuhr die Mannschaft von Michael Witt weitere Angriffe, kam aber zu selten zu weiteren Großchancen. Und dann zeigte sich, warum Iserlohn als unbesiegter Spitzenreiter angereist war: Trotz der personellen Schwächung spielte der Serienmeister klug und effektiv. Aus einer kompakten Deckung heraus wurden Konter gestartet. Und genutzt: Bis zur Pause traf Iserlohn zweimal und drehte damit die Partie. Ein Bild, das sich auch nach dem Wechsel fortsetzen sollte. Zwar kam auch das Team Dörper Cats weiter in die Vorwärtsbewegung, am Ende aber klingelte es zweimal auf der Gegenseite. Die Chance zum fünften Iserlohner Treffer besaß die Ex-Cronenbergerin Svenja Runge. Ihr gelang es aber nicht, Annika Gouder de Beauregard zu bezwingen.

Team Dörper Cats: Annika Gouder de Beauregard, Lara Immer – Marie Tacke, Hannah Thiel,

Joana Spiecker, Julia Rüger, Lilli Dicke (1), Lara Seidler, Daniela Stoll, Nina Fichtner. (chd)



Hannah Thiel (links) und Lara Seidler beim Freistoß gegen Iserlohn



Trotz einer 1:0-Führung verlor das Team Dörper Cats sein Heimspiel gegen Iserlohn



Nina Necke (Mitte) stand gegen Remscheid erstmals in dieser Saison im Kader (Fotos: ms)

Tabelle vom Spieltag Nr. 14

Platz	Mannschaft	Sp.	S	SV	N	NV	Tore	Diff.	Punkte
1	(1) ERG Iserlohn	11	11	0	0	0	76:18	+ 58	33
2	(4) IGR Remscheid	11	6	2	3	0	71:43	+ 28	22
3	(5) RESG Walsum	11	5	2	4	0	71:51	+ 20	19
4	(2) RSC Cronenberg	12	6	0	6	0	46:56	- 10	18
5	(3) SC Bison Calenberg	8	5	0	1	2	44:36	+ 8	17
6	(6) SC Moskitos Wuppertal	8	3	0	5	0	32:38	- 6	9
7	(7) TuS Düsseldorf-Nord	11	1	0	8	2	36:64	- 28	5
8	(8) RHC Recklinghausen	10	0	0	10	0	33:103	- 70	0



WEIL JEDER HANDGRIFF ENTSCHIEDET.

Den RSC und STAHLWILLE verbindet nicht nur die Region. Auch Leidenschaft, Teamgeist und Professionalität sind Werte, die wir teilen. Deshalb geben wir jeden Tag alles, um Werkzeug zu schaffen, das in Präzision, Ergonomie und Langlebigkeit neue Maßstäbe setzt. Vom unerreichten Original, dem Ring-Maulschlüssel Nr. 13 bis hin zur zukunftsweisenden Drehmomenttechnik. Mehr Informationen unter www.stahlwille.de

Wir wünschen dem RSC Cronenberg weiterhin eine erfolgreiche Saison!



Rollkunstlauf

Hervorragende Ergebnisse im Kürpokal

Nach einer längeren Pause, die durch das lange Training und die Vorbereitungen für das Schaulaufen geprägt war, stand endlich wieder ein Wettbewerb für die Rollkunstläuferinnen an – der der 23. Frieda-Else-Ritter Kürpokal in Bochum. Von insgesamt 300 Läuferinnen stellte der RSC-Rollkunstlauf 14. Der Wettbewerb ging über zwei Tage, so dass unsere Läuferinnen aufgeteilt waren. Das hieß aber auch für unsere drei Trainerinnen Melanie Walter, Geraldine Zybell und Elena Schmitz, dass sie den ganzen Samstag und den ganzen Sonntag in Bochum verbringen mussten - Daumen hoch für ihren Einsatz! Samstag war sogar eine 1:1-Betreuung gewährleistet, da ausgenommen

von Zoe Bücheler, die sehr früh morgens an der Reihe war, Carolin Bongs, Clara Mini und Tilde Larsen erst am frühen Nachmittag gelaufen sind. Unsere Rollkunstläuferinnen sind in elf verschiedenen Gruppen gestartet, insgesamt gab es zehn Platzierungen auf dem Treppchen. Die Resultate im Einzelnen: Alida Grusenick (Figurenläufer) 1. Platz von 12, Chiara Fischer (Anfänger) 1. Platz von 9, Emma Lusebrink (Anfänger) 1. Platz von 5, Freja Larsen (Freiläufer) 1. Platz von 7, Tilde Larsen (Anfänger) 1. Platz von 12, Laura Mini (Anfänger) 2. Platz von 9, Leni Walter (Anfänger) 2. Platz von 5, Marie Weyermann (Figurenläufer) 2. Platz von 12, Zoey Jovanovic (Freiläufer) 2. Platz von 8, Carolin Bongs (Anfänger)



Die Kunstläuferinnen können stolz auf ihre Leistungen in Bochum sein
Foto: Jenny Javanovic

3. Platz von 12, Antonia Römer (Freiläufer) 4. Platz von 9, Olivia Stellmacher (Minis) 4. Platz von 7, Zoe Bücheler (Figurenläufer) 4. Platz von 7, Clara Mini (Anfänger) 5. Platz von 12.

Eine tolle Leistung der Mädels! Alle nahmen mit großer Freude die Pokale entgegen und üben nun fleißig weiter bis zum nächsten Wettbewerb, um an diesem Erfolg anzuknüpfen. (sibo)

CRONENBERGER ANZEIGER

damit Ihre Werbung
aufgeht ...

immer dienstags
aktuell – zuverlässig – kompakt

Cronenberger Anzeiger

Hütter Straße 2

42349 Wuppertal

Telefon 0202 471209

Telefax 0202 477349

info@cronenberger-anzeiger.de





EMKA wünscht dem RSC Cronenberg e.V.
spannende und erfolgreiche Spiele

Verschlussstechnik mit System

Die EMKA GRUPPE ist Weltmarktführer für Verschlüsse, Scharniere und Dichtungen, die in Schalt- und Steuerungsschränken für Elektronik und Elektrotechnik zum Einsatz kommen. In den Branchen Klimatechnik und Transport zählt EMKA zu den führenden Herstellern von Verschlussstechnik. Das Gesamtsortiment umfasst 15.000 Artikel, die an neun Fertigungsstandorten in Europa entwickelt, gefertigt, veredelt und montiert werden.

Mit 1.600 Mitarbeitern in über 50 Ländern vor Ort.

Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats

U17

RSC – TuS Düsseldorf-Nord 3:1
RSC – ERG Iserlohn 3:5

In einem Spitzenspiel ohne spielerische Glanzlichter hielt der RSC den ärgsten Verfolger Düsseldorf auf Distanz. Zwar suchten die Junglöwen zu oft ihr Heil in Einzelaktionen und ließen das mannschaftliche Zusammenspiel oft vermissen, der TuS Nord hatte aber ebenso nicht den stärksten Tag erwischt. So konnten Moritz Stertkamp, Tom Drübert und Leonie Lütters die Entscheidung vorlegen, ehe Düsseldorf zum Ehrentreffer kam. Lara Immer hielt auf der Gegenseite bei weiteren Chancen ihr Tor sauber. Die ERG Iserlohn schwang sich dagegen zum harten Brocken auf: Trotz dreimaliger Führung gingen die Junglöwen hier am Ende als Verlierer vom Feld, nachdem Iserlohn in den Schlussminuten noch zwei Tore markiert hatte.
RSC: Lara Immer – Moritz Stertkamp, Nina Necke, Lilli Dicke, Tom Drübert, Mette Trimborn, Leonie Lütters.

U15

Spieltag im Remscheid
RSC I – RHC Recklinghausen 5:4
RSC I – ERSC Schwerte 23:0
RSC II – IGR Remscheid 4:3
RSC II – Mönchengladbach 9:0

Einen Riesenschritt in Richtung NRW-Meisterschaft bedeutete der knappe Erfolg gegen den RHC Recklinghausen. Dabei drückten die Junglöwen der Par-

tie von Beginn an ihren Stempel auf, führten durch Sandro Caramanno (2) und Finn Ullrich bereits mit 3:0 vorgelegt. Recklinghausen kam zwar zweimal zum Anschlussstor, Jannik Wiertz und Sandro Caramanno legten aber jeweils nach und sicherten den Drei-Tore-Vorsprung ab. Doch dann kam der RHC doch noch gefährlich heran: Zwei Tore machten die Partie drei Minuten vor Schluss noch einmal spannend, letztendlich hatte der RSC aber das bessere Ende für sich.

Team RSC II hat nach dem Sieg gegen Remscheid zur Verfolgergruppe aufgeschlossen. Als die Uhr sich dem Spielende näherte, markierte Carla Merg aus dem Gewühl heraus ihren dritten Treffer und ließ somit ihre Mannschaft jubeln.

RSC I: Arven Schwerin – Finn Ullrich, Noah Friese, Yannik Schmitz, Daniel Kraschinski, Jannik Wiertz, Sandro Caramanno, Bo Bongs.

RSC II: Julia Pfaffendorf – Alida Grusenick, Mia Ehbrecht, Jan Mertens, Julian Kersting, Angelina Mezzo, Caroline Reichelt, Lena Janßen, Carla Merg.

U13

Spieltag in Recklinghausen
RSC I – RHC Recklinghausen 1:3
RSC I – Moskitos Wuppertal 4:1
RSC I – IGR Remscheid 2:4
RSC II – Germania Herringen 3:3
RSC II – SGR Darmstadt 5:5
RSC II – Hülser SV Krefeld 9:1

Beim Spieltag in Recklinghausen verpasste es Tabellenführer RSC I, sich entscheidend von der Konkurrenz abzusetzen. Stattdessen setzte es eine Niederlage gegen den ärgsten Verfolger, der nun bis auf zwei Punkte – bei einem Spiel weniger – herangerückt ist. Dagegen ist Team RSC II so etwas wie die Mannschaft der Stunde. Germania Herringen, ebenso wie Team RSC II in Lauerstellung, lag zwar bereits mit 1:3 in Front, doch dank einer guten Mannschaftsleistung und insgesamt drei Toren von Tobias Wilke reichte es noch zur Punkteteilung. Eigentlich hätte das vor der Partie gegen Darmstadt beflügeln sollten – doch das klappte nicht. Zwar lagen die Junglöwen durch Niklas Anton, Tobias Wilke und Phil Capozzoli immer wieder vorne, doch individuelle Fehler machten den Gegner immer wieder stark. Dagegen war das abschließende Spiel gegen den Hülser SV Krefeld eine klare Angelegenheit.

Bis auf eine kurze Phase im ersten Durchgang war der RSC stets am Drücker war, schossen Tobias Wilke, Niklas Anton und Luis da Silva ein ungefährdetes und hochverdientes 9:1 heraus. Philipp Blum feierte ein gelungenes Debüt im Tor.

RSC I: Lotta Dicke – Moritz Bleckmann, Florian Keil, Riccardo Failla, Miriam Simon, Pia Bremer, Albert Grusenick, Leo Böcker, Sophie Kraschinski.

RSC II: Jason Hamkens, Philipp Blum – Phil Capozzoli, Luis da

Silva, Collin Fischer, Mia Bücheler, Tobias Wilke, Franka Hann, Niklas Anton.

U11

Spieltag in Krefeld
RSC – TuS Düsseldorf-Nord 2:1
RSC – IGR Remscheid 15:3

Nächste Runde, gleiches Spiel: Die U11 des RSC zieht weiterhin souverän ihre Runden und führt die NRW-Liga mit einem beeindruckenden Torverhältnis und ohne Verlustpunkt an. Allerdings musste das Team von Trainer Dominik Capozzoli diesmal einige Kohlen nachlegen, bis der Sieg gegen den ärgsten Verfolger TuS Düsseldorf-Nord in trockenen Tüchern war. Zwar hatten Phil Capozzoli und Alexander Freitag mit einem Doppelschlag Mitte der ersten Halbzeit ein 2:0 vorgelegt, die Entscheidung war das aber bei Weitem noch nicht. Ganz im Gegenteil – kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit kam Düsseldorf zum Anschlussstreifer und läutete damit eine spannende Schlussphase ein. In der passierte nichts mehr – und der RSC blieb Sieger. Im zweiten Spiel gegen die IGR Remscheid waren mit der wiedergenesenen Carlota Molet Sabater, Phil Capozzoli (je 5), Alexander Freitag (3), Jamie Hamkens und Luis da Silva fünf Feldspieler erfolgreich.

RSC: Alessandro Failla – Phil Capozzoli, Jamie Hamkens, Luis da Silva, Carlota Molet Sabater, Phil Kerkmann, Alexander Freitag, Ian Unger.



U17

(Foto: chd)



U13

(Foto: ms)

Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats

U9

Spieltag in Krefeld
RSC – Hülser SV Krefeld 7:5
RSC – TuS Düsseldorf-Nord 4:4

Nachdem die U9 ungeschlagen in die Landesmeisterschaft gestartet ist, steht nach Spieltag eins Rang zwei zu Buche. Da gleich mehrere Spieler passen

mussten, wurden einige Akteure aus dem Minihockey-Kader „befördert“ – und rechtfertigten das Vertrauen auf der ganzen Linie: Alle Youngster fügten sich nahtlos ins Team ein. Besonders fulminant war der Einstand von Felipe Cimas Le: Er traf gegen Krefeld und markierte damit seinen ersten Treffer für die U9.

Der RSC lag hier bereits mit 4:0 in Führung, dennoch kam der HSV zum Ausgleich, ehe dann Emil Beckmann groß aufspielte und mit drei Treffern einen letztendlich verdienten 7:5-Erfolg sicherte. Und auch gegen Düsseldorf sollte letztendlich Emil Beckmann den entscheidenden Akzent setzen. Beim Stand von

3:4 kurz vor Ende drohte die erste Niederlage, die dann aber dank des 4:4 noch abgewendet wurde.

RSC: Klara Simon, Julius Howe – Lukas Hausmann, Felipe Cimas Le, Torben Kaptein, Maximilian Hoppe, Felix Anton, Nick Kerkmann, Benno Brandt, Emil Beckmann.



U9

(Foto: Jessica Dammasch)

RINKE TREUHAND GmbH
Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Unternehmensberatung
Wall 36 · 42103 Wuppertal · 0202 2496-0 · www.rinke.eu

RINKE.

WUPPERTAL
SPORTFORUM



ROLLERDISCO

Fotos: ms



Rollhockey-Vereine in NRW von 1959 bis 2019



- | | | |
|---------------------------------------|--------------------------|---|
| 1 RSV Bielefeld (Arminia auf der Alm) | 12 SK Germania Herringen | 23 RHC Recklinghausen (Eintracht) |
| 2 RSC Bonn | 13 Preussen Hochlarmark | 24 IGR Remscheid (Zusammenschluss VFB Marathon + RTV Remscheid) |
| 3 RSC Cronenberg | 14 VfL Hüls (Marl-Hüls) | 25 ISO Remscheid |
| 4 RHC Ennigerloh | 15 Hülser SV (Krefeld) | 26 TuS Rheinhausen |
| 5 Eintracht Dortmund (im Eisstadion) | 16 RHC Köln | 27 ERSC Schwerte (ETuS) |
| 6 TV Dortmund-Mengede | 17 HSV Krefeld | 28 RESG Walsum |
| 7 Eintracht Duisburg | 18 ERG Iserlohn | 29 ASV Wuppertal (BTV/Viktoria) |
| 8 TuS Düsseldorf-Nord (Unterrath) | 19 RSC Marl | 30 SC Moskitos Wuppertal (TV Friesen) |
| 9 Hamborn 07 | 20 GRSC Mönchengladbach | |
| 10 SpVg Hamm | 21 RHC Neuss | |
| 11 SpVg Herten | 22 TV Paderborn | |

Blau gekennzeichnete Vereine haben keinen Spielbetrieb oder bestehen nicht mehr

DAS REGELWERK IM FOKUS

Liebe Cronenberger Fangemeinde, liebe Gästefans,

wagen wir einen vorsichtigen Versuch auf den möglichen Ausgang des heutigen Viertelfinalkrachers in der Alfred-Henckels-Halle: Der Titelverteidiger aus Herringen scheint beim Blick in die Kristallkugel über den Verlauf der Saison gesehen die besseren Karten zu haben, der RSC dagegen ist in dieser Spielzeit zu Hause ungeschlagen und möchte diese Serie natürlich auch im Pokal fortsetzen.

Angenommen, es stünde am Ende der regulären Spielzeit 4:4 – wie würde es weitergehen?

A. Das Ergebnis gilt. Innerhalb der nächsten 14 Tage müssen sich beide Vereine auf einen passenden Rückspieltermin einigen. Kommt es zu keiner Einigung, hat der RSC automatisch gewonnen und zieht dank seiner vier erzielten Heimtore in das Halbfinale ein. Einigen sich die

Vereine auf einen Rückspieltermin, so wird das Unentschieden als Ausgangslage gewertet. Im Falle eines erneuten Unentschieden zählt die „Auswärtstorregel“. Der RSC wäre dann nur im Falle eines 5:5 oder höher bzw. eines Auswärtssiegs weiter.

B. Da zwingend ein Sieger gefunden werden muss und die Belastung für die Spieler in einer „englischen Woche“ so gering wie möglich gehalten werden soll, wird auf eine Verlängerung verzichtet. Per Münzwurf wird entschieden, ob das Spiel durch Penaltyschießen (fünf Penalties für jede Mannschaft) oder durch einer Serie von drei „direkten Freistößen“ für jede Mannschaft entschieden wird. Beide Mannschaften müssen sich im Vorfeld der Partie einigen, welches Szenario gelten soll. Im Rückspiel würde dann eine Verlängerung – ggf. plus Penaltyschießen – gespielt.

C. Im DRIV-Pokal sind Rückspiele lediglich im Finale vorge-

sehen. Also muss es heute einen Sieger geben. Es gibt also eine Verlängerung, ohne „Golden Goal Regel“. Bei Gleichstand nach der Verlängerung wird ein Penaltyschießen durchgeführt.

Die Richtige Antwort ist: C

Analog zur Bundesliga muss es auch im Pokal immer einen Sieger geben. Sollte es nach Ablauf der regulären Spielzeit Unentschieden stehen, beginnt nach einer dreiminütigen Pause – in der die Mannschaften nicht in die Kabine dürfen – die zweimal fünf Minuten dauernde Verlängerung. Wie schon zu Spielbeginn eröffnet unser Gast – die SK Germania Herringen – die Verlängerung mit dem Anstoß, der RSC eröffnet dann die zweite Halbzeit der Verlängerung. Alle erhaltenen Ermahnungen, Teamfouls und Blauen sowie Roten Karten in der regulären Spielzeit werden mit in die Verlängerung genommen, inklusive der noch abzuziehenden Zeitstrafen.

Auszeiten gibt es in der Verlän-

gerung grundsätzlich nicht. Als taktisches Mittel darf der Torwart in der letzten Minute der zweiten Hälfte der Verlängerung gegen einen weiteren Feldspieler ersetzt werden. Steht es nach Ende der Verlängerung weiterhin Unentschieden, gibt es ein Penaltyschießen mit fünf Penalties pro Mannschaft. Hier dürfen sich dann – wenn noch vorhanden – fünf unterschiedliche Schützen jeder Mannschaft im Torschuss versuchen. Spieler, die zum Ende der Verlängerung noch eine persönliche Zeitstrafe absitzen oder mit einer Roten Karte vom Spiel ausgeschlossen wurden, dürfen nicht am Penaltyschießen teilnehmen.

Ich wünsche allen in der Alfred-Henckels-Halle ein schönes Spiel und „gut Pfiff“ für meine eingesetzten Schiedsrichterkollegen. Bitte bedenkt, dass sie die meist weite Anreise nicht auf sich nehmen, um hier irgendwem das Spiel zu verderben.

Euer Daniel Loewe



Heilmann, Conrad & Partner

Wirtschaftsberatung, Steuerberatung



Wir betreuen seit über 50 Jahren mittelständische Unternehmen im Bergischen Land. Mit einem interdisziplinär besetzten Team bieten wir neben den klassischen Leistungen der Steuerberatung als Wirtschaftsberater Unterstützung für Unternehmen in den Bereichen Controlling, Kostenrechnung, Strategieentwicklung und Unternehmensplanung an.

Wir können Steuern.



www.hcp-berater.de

Wenn mal das Licht ausgeht...



Vaupel & team^{GM}
SERVICE STROMRICHTER

Ihr Partner für die komplette Notstromversorgung

24 Stunden-Service / Hotline 0171/733 53 66

Netzersatzanlagen • Notstromschaltanlagen • Notlichtgeräte/Batterien • Kundendienst • Notdienst

Stammsitz

Alte Rottsieper Straße 7
42349 Wuppertal
Tel.: 0202 - 247 36-0
Fax: 0202 - 247 36-22
info@vaupel.de

Service-Stützpunkt Nord

26817 Rauderfehn
Mobil: 0171 - 728 53 49

Service-Stützpunkt Berlin

04886 Zwethau
Mobil: 0171 - 721 75 66

Service-Stützpunkt Süd-West

89616 Rottenacker
Mobil: 0176 - 101 81 188

Service-Stützpunkt Ost

03253 Tröbitz
Mobil: 0171 - 193 26 48 3



www.vaupel.de



Warum lange Wege

Der Ford-Partner in Ihrer Nähe



Autohaus Graf GmbH

Hauptstraße 144-148 - 42349 Wuppertal
Telefon 0202 47 00 88



- **Neuwagen**
- **Jahreswagen**
- **Gebrauchtwagen**
- **Leasing**
- **Finanzierung**
- **Service**
- **Karosserie**
- **Leihwagen**

Für 20 - 200 Personen bieten wir die Möglichkeit

Cronenberger Festsaal



**Hochzeiten
Geburtstage
Familienfeiern
Jubiläen
Ausstellungen
Firmenveranstaltungen
und andere Anlässe
bei uns individuell zu feiern!**



www.cronenberger-festsaal.de Tel. 69 81 529

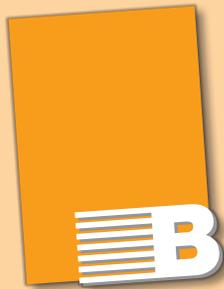


Elektro Klärner

Inh. Harald Becker
Elektroinstallateur-Meister

Solingerstr. 6
42349 Wuppertal

Telefon:
(0202) 47 12 55
Telefax:
(0202) 47 29 46



DRUCKEREI BACKHAUS+CO

Ihr leistungsstarker Partner für Geschäfts-,
Formular- und Werbedrucksachen



Offsetdruck
Buchdruck
Digitaldruck

Direkt in Ihrer Nähe.

Druckerei Backhaus + Co.
Hahnerberger Straße 25 · 42349 Wuppertal (Cronenberg)
Telefon 02 02 / 40 27 77 · Telefax 02 02 / 40 06 95
www.druckerei-backhaus.de · info@druckerei-backhaus.de



Wir lassen Sie nicht im Dunkeln stehen.



Starter- und AGM-Batterien

- Extrem hohe Startleistung
- Magic Eye - integrierter Säureprüfer
- Absolut Wartungsfrei
- Calcium/Calcium Technologie
- 2 Jahre Garantie ab Einbaudatum
- Besonders lange Gebrauchsdauer für AGM-Batterien
- Schlag- und Bruchfestes Gehäuse



Notbeleuchtung

- Not- und Sicherheitsbeleuchtung
made in Germany
- Modernste LED Technik
- Leuchten und Stromversorgungssysteme
- Das ganze System aus einer Hand
- Industrie- und Designleuchten für jeden Anwendungsbereich
- Funküberwachung und Steuerung von Not- und Sicherheitsleuchten



iLED[®] BY RP

Für professionelles LED-Lichtdesign

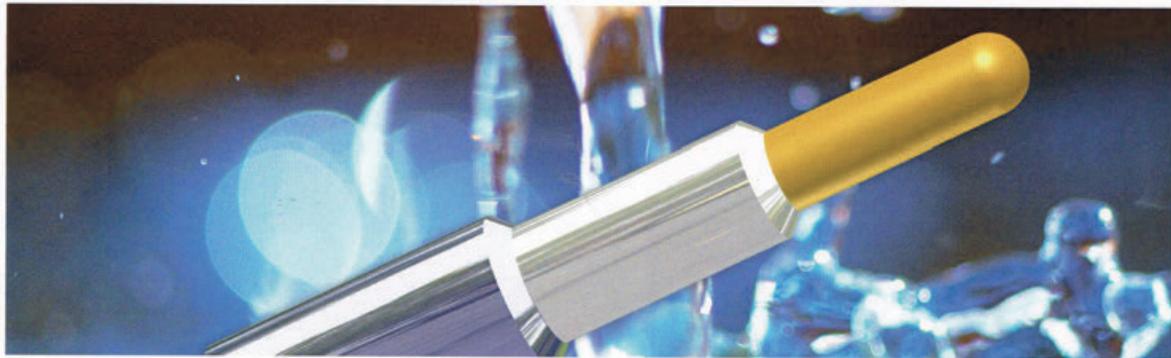
- LED-Panels
- Einbauleuchten
- Stromschienensysteme
- Leuchtröhren
- Retrofit Leuchtmittel
- BluControl Funksystem zur Leuchtensteuerung per Smartphone

Baaske

OBERFLÄCHENVEREDLUNG GMBH

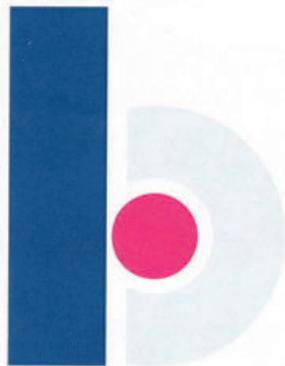


LB
Oberflächentechnik GmbH



Hartchrom • Chemisch Nickel • Bronzebeschichtung • Kupferbeschichtung
Mechanische Bearbeitung • Sofortservice für Sonderteile

Herichhauser Str. 57 d, f, g • 42349 Wuppertal • Tel. 0202 2 4749-0 • Fax 0202 2 4749-23
www.baaske.de



benninghaus

- gestaltung
- reprotchnik
- fotosatz
- offsetdruck
- buchdruck
- endlossätze

hauptstraße 62
42349 wuppertal

tel. 02 02 · 2 47 13 53
fax 02 02 · 2 47 13 55

SCHILDBERG GETRÄNKE:

*Der kleinste
Ausschankwagen in
Wuppertal!!!*



Feten-Power auf drei Rädern!

MIT: Gläsern, Zapf- & Spüleinrichtung,
Riesenkühlschrank, Kühlzelle für bis zu
250 l Bier, Bose Sound System

*„Party-Spaß bis in den
kleinsten Winkel“*



inkl. Anlieferung, Reinigung und Abholung



Durstlöscher

*Wenn's etwas
mehr sein muss...*



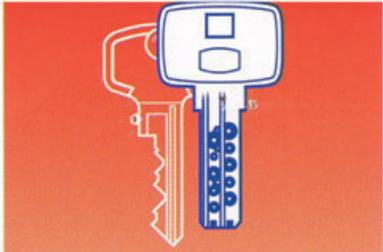
*sorgen wir für Spaß
und Frische!!*



Wir sind die
SPEZIALISTEN
für Getränke, Zubehör
und mehr...
Für Privat, Vereine und
Geschäft.

SCHILDBERG GETRÄNKE

Industriestraße 37
42327 Wuppertal
Cronenfelder Straße 75
42349 Wuppertal
Sammel-Tel.
02 02 / 74 00 78



Ihr Sicherheitsspezialist

**Cronenberger
Schlüsseldienst**

Fachgeschäft für
Sicherheitstechnik

Inhaber: Dirk Voorendt

Tresore, Schließanlagen,
Bosch-Service-Station für Torantriebe, Sicherheitstüren
Montage, Instandsetzung, Notdienst,
Informationen und Beratung gegen Einbruch und Diebstahl
Stempel, Pokale und Gravuren

Telefon (0202) 47 45 08
Schorfer Straße 2 - 42349 Wuppertal
Mobil: +49 (0) 173 - 847 67 45
Fax (0202) 47 76 27



**SANITÄR-HEIZUNG
Herzberger
GmbH**

- ▲ Rohrleitungsmontagen
für Wasser - Abfluss -
Gas - Druckluft etc.
- ▲ Badezimmer
- ▲ Schwimmbadbau
- ▲ Wasseraufbereitung
- ▲ Öl- und Gasheizungsanlagen
- ▲ Fußbodenheizung
- ▲ Solaranlagen
- ▲ Wärmepumpen

Schwabhausensfeld 12 - 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 47 50 44

www.herzberger-shk.de



DGM

**DIETER GASS
MINERALÖLE**

*Der Spezialist
für Schmierstoffe*

- Kfz. - und Industrieöle
- Metallbearbeitungsöle
- Fette
- Kühl- und Pflegeservice
- Wartungs- und Pflegeservice
- Werkstatt-Geräte-Technik

Markenvertriebspartner der  **TOTAL**

DGM Mineralöle – Dieter Gass • (Inh. Thomas Gass e. K.)
Hastener Straße 8 • 42349 Wuppertal
Telefon 02 02 / 94 60 90-0 • Telefax 02 02 / 94 60 90-20
info@dgm-oel.de • www.dgm-oel.de • www.spezialschmierstoffe.de



Bestattungen
Kotthaus
Friedrich Kotthaus GmbH

Beerdigungsinstitut
seit 1902



Lindenallee 21
42349 Wuppertal (Cronenberg)
Telefon **02 02 / 47 11 56**
www.bestattungen-kotthaus.de
info@bestattungen-kotthaus.de

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Überführungen im
In- und Ausland
Übernahme
sämtl. Formalitäten
Bestattungsvor-
sorge und Sterbe-
geldversicherung
Abschiedsraum in
würdiger Umgebung
Tag und Nacht
dienstbereit

TESCHE



Malerbetrieb Tesche
GmbH & Co KG

42349 Wuppertal-Cronenberg
Kampstr. 14
Telefon (0202) 47 39 79
Telefax (0202) 47 53 67

www.maler-tesche.de
info@maler-tesche.de

empfiehl sich seit über 60 Jahren
als Fachberater für

- * Vollwärmeschutz
- * Gerüstbau
- * Betonsanierung
- * Bau- und Raumaustrocknung
- * Brand- und Wasserschadensanierung
- * Tapezierarbeiten
- * Fassadenanstrich
- * Bodenbeschichtung

IM SPORT KOMMT KEINER AN UNS VORBEI



BANDEN | BANNER | SPONSORENWÄNDE | TEXTILDRUCK
HALLEN- & STADIONAUSSATTUNG | MERCHANDISING



otto-hahn-straße 13a | 42369 wuppertal | 0202 - 250 13 32 | info@oxe-werbung.de



WIR KÖNNEN AUCH ANDERS.

*WARSTEINER Herb. Doppelt-gehopft
für einen herberen Geschmack.
Mit oder ohne Alkohol.*

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753



Weil wir Cars lieben: Die neue Allianz Autoversicherung.



Ab 9.10. zur Allianz wechseln und 50 € Sofort-Rabatt* im ersten Jahr sichern

* Rabattaktion der Allianz Versicherungs-AG vom 25.09. bis 30.11.2017. Den einmaligen Rabatt auf den Beitrag für das erste Versicherungsjahr erhalten alle Kunden, die ein Fahrzeug bei der Allianz versichern, das bisher noch nicht bei der Allianz versichert war. Aus technischen Gründen erstatten wir Ihnen den Rabattbetrag per Überweisung innerhalb von ca. sechs Wochen nach Versicherungsbeginn. Darum ist es erforderlich, dass Sie zunächst den vollen Beitrag an uns überweisen.

Imhoff + Taha OHG

Allianz Generalvertretung
Clemenshammer 34
42855 Remscheid

imhoff.taha@allianz.de

www.allianz-imhoff-taha.de

Tel. 0 21 91.8 04 00

Fax 0 21 91.8 24 81

Allianz 